

19. Fuhlsbüttler Filmtage



Willi Bredel - Lebensgeschichte und Literatur im Film

Anlässlich seines 110. Geburtstags stehen die Fuhlsbüttler Filmtage 2011 im Zeichen von Willi Bredel und der kongenialen Fernseh-Verfilmung seines Romans "Die Väter" aus dem Jahr 1971 (Regie: Georg Leupold). Der Dreiteiler erzählt unterhaltsam und humorvoll am Beispiel einer Arbeiterfamilie Episoden aus der Geschichte der Hamburger Arbeiterbewegung.

Ein weiterer Anlass, diese Filme zu zeigen, ist eine kontroverse Debatte in einer in Hamburg Nord weitverbreiteten Lokalzeitung über das Leben und Werk Willi Bredels. Die Filmtage sollen ein Beitrag sein, die in Kalter-Kriegs-Manier geäußerten Angriffe auf die Willi-Bredel-Gesellschaft und auf Bredels Lebensleistung zurückzuweisen.

Do. 24. Nov. 2011 • 19 Uhr

"Willi Bredel" (DDR-TV-Doku 1976, R.: Gerhard Jentsch)

"Die Väter" Teil 1: Sparverein Maienblüte • 5 €

Fr. 25. Nov. 2011 • 19 Uhr

"Die Väter" Teil 2: Das Erlebnis des Johann Hardekopf,
und Teil 3: Die Erkenntnis des Johann Hardekopf • 5 €

Ort: Grüner Saal
Im Grünen Grunde 1
22337 Hamburg
U1 S1 S11 Ohlsdorf

